



Newsletter Haus der Wissenschaft der Universität Siegen

Villa Sauer, Obergraben 23, 57068 Siegen

Kontakt: Katja Knoche, Tel.: 0271-7402513, Mail: knoche@hdw.uni-siegen.de

Verantwortlich: Katja Knoche, Leiterin HDW

August 2024

Sie können direkt zu einzelnen Abschnitten gelangen, indem Sie auf die jeweilige Überschrift klicken.

Inhalt

Veranstaltungen Haus der Wissenschaft	2
Digitale Science Seeing Tour Siegen: „Sprache, Kommunikation, Medien“	2
Projekt „Demokratie und Freiheit“	2
Zukunftsfonds des Landes NRW für Maßnahmen gegen Antisemitismus	2
Ausstellung „Kinderwort – oder die Freiheit im Spiel“	2
Kinderuni Siegen.....	2
Forum Siegen.....	3
Mittwochsakademie.....	3
Musik um 12 / Literatur um 12 / Wissenschaft um 12.....	3
Poetry@Rubens.....	5

Veranstaltungen Haus der Wissenschaft

Digitale Science Seeing Tour Siegen: „Sprache, Kommunikation, Medien“

Im Nachgang zum Wissenschaftsjahr 2022 „Nachgefragt“ hat das Haus der Wissenschaft in Kooperation mit der Wissenswerkstatt Bielefeld und dem Verein Science²Public in Halle eine digitale Science Seeing Tour erstellt, die sich primär an Familien richtet. Das Thema „Sprache, Kommunikation, Medien“ spiegelt einen der Forschungsschwerpunkte an der Universität Siegen. Basis der insgesamt sieben ausgewählten Stationen und Fragen sind Themen der Kinderuni Siegen. Die digitale Tour soll animieren, die Stadt Siegen auf eine ganz besondere Art und Weise zu entdecken. Wer Selfies von mindestens sechs der sieben Stationen einsendet und zu jeder dieser Stationen mindestens eine Frage beantwortet, erhält ein Diplom und eine kleine Überraschung. Hier der Link zur Tour: <https://scienceseeing.de/touren/siegen/> Viel Spaß!

Projekt „Demokratie und Freiheit“

Am 12. und 13. November ist die Jugendbuchautorin Uticha Marmon zu Gast in Siegen. Sie liest an Schulen und diskutiert mit Studierenden. In 2024 erschienen ist ihr Buch „Frieda, Nikki und die Grenzkuh“, eine urkomische Geschichte über Freundschaft, Streit und ein Kälbchen, das alle haben wollen! Interessierte Klassen können sich gerne melden.

Zukunftsfonds des Landes NRW für Maßnahmen gegen Antisemitismus

25. 09. 2024, 18.00 – 19.30 Uhr, Aktives Museum, Obergraben 10, 57072 Siegen, die Autorin und Trägerin des Deutschen Jugendliteraturpreises, Bianca Schaalburg, liest aus ihrer Graphic Novel *Der Duft der Kiefern*.

9. und 10. Dezember 2024, die österreichische Autorin Julya Rabinowich liest an Schulen und diskutiert mit Studierenden. Dabei hat sie ihr neuestes Buch *Der Geruch von Ruß und Rosen*.

Interessierte Klassen können sich gerne melden!

Ausstellung „Kinderwort – oder die Freiheit im Spiel“

Die Ausstellung ist zu nachfolgenden Zeiten im Haus der Wissenschaft, Obergraben 23, Siegen, zu sehen:

Wochentag	Zeit	Ort
Mittwoch	10.00 – 17.00 Uhr	Obergraben 23
Donnerstag	10.00 – 15.00 Uhr	Obergraben 23
Freitag	10.00 – 15.00 Uhr	Obergraben 23
geschlossen: 05. August - 20. August 2024 Am 30. August 2024, dem Familientag im Rahmen des Siegener Stadtfestes, ist die Ausstellung von 9 – 18 Uhr geöffnet		
Finissage 18. 09. 24	18.00 Uhr	US – S 002

[Nach oben](#)

Kinderuni Siegen

Die Herbststaffel der Kinderuni Siegen widmet sich ab dem 3. September mit vier Themen dem Siegener Stadtjubiläum.

- 1) 03. 09. 2024: Prof.in Dr.in Hanna Schramm-Klein: „Was ist eigentlich ein Oberzentrum: Die Superhelden unter den Städten“. Der Auftakt wird den Kinderuni-Kindern im

Anschluss an die Veranstaltung versüßt. Gegen Vorlage des Kinderuni-Ausweises serviert Herr Gimmelli ab 18 Uhr auf dem Schlosshof jedem Kind ein Bällchen Krönchen-Eis.

- 2) 10. 09. 2024: Prof. Dr. Christian Berger: „Bernd und Hilla Becher – lauter Fachwerkhäuser“. Die Veranstaltung ist für jedermann offen und findet im Rahmen des Festivals VielKultur des Kulturrings Siegen-Wittgenstein statt. Ab 15 Uhr haben Kinderuni-Familien die Möglichkeit, kostenlos das Museum für Gegenwartskunst zu besuchen und die Fotografien von Bernd und Hilla Becher zu suchen und zu betrachten.
- 3) 17. 09. 2024: Prof.in Dr.in Eva von Engelberg: „Architektur als Spiegel der Stadtgeschichte“. Im Anschluss an die Veranstaltung erwartet die Kinderuni-Kinder eine kleine 800-Jahr-Überraschung.
- 4) 24. 09. 2024: Marios Mouratidis (FabLab), Dr. Philip Bojahr und Johannes Bade (beide Siegerlandmuseum): Rubens zum Anfassen.

Die Veranstaltungen der Kinderuni Siegen starten jeweils um 17 Uhr im Hörsaal US – C 116 im Hörsaalzentrum Unteres Schloss in Siegen. Vor der Veranstaltung erhält jedes Kind einen Kinderuni-Ausweis, einen Lanyard (wer bereits einen Lanyard aus einer vorherigen Kinderuni-Staffel hat, kann diesen gerne mitbringen und wiedernutzen!), Blöckchen und Stift. Für jeden Veranstaltungs-Besuch gibt es nach der Vorlesung einen Stempel in den Kinderuni-Ausweis. Wer mindestens drei Stempel im Ausweis vorweisen kann, erhält zum Abschluss der Kinderuni-Staffel ein Diplom.

Die Kinderuni richtet sich an Mädchen und Jungen im Alter zwischen acht und zwölf Jahren. Sie ist ein Kooperationsprojekt der Universität Siegen und der Siegener Zeitung und wird unterstützt von der Industrie- und Handelskammer und der Sparkasse Siegen.

Mehr Infos gibt es auf der Website kinderuni-siegen.de. Auch das Anmeldeformular ist dort zu finden.

Forum Siegen

Das Wintersemester von Forum Siegen steht unter dem Oberthema „Gesundheit“. Das Programm wird im Herbst veröffentlicht.

Mittwochsakademie

Das Wintersemester der Mittwochsakademie wird am 13. November 2024, 10 Uhr, in der Aula des Alten Lyzeums an der St.-Johann-Straße in Siegen eröffnet. Den Festvortrag hält Prof.in Dr. Julia Haberstroh zum Thema „Gesundheit im Alter“.

Die Seminare starten in Siegen und Olpe am 20. November 2024, in der „Hanseakademie Attendorn“ am 19. November 2024.

Das Programm des Wintersemesters ist einsehbar unter

<https://www.uni-siegen.de/hdw/formate/miak-root/semesterprogramm.html>

Musik um 12 / Literatur um 12 / Wissenschaft um 12

Ein Blick ins Wintersemester:

Musik um 12 gibt es erneut am **26. Oktober 2024**, 12 Uhr, Foyer Hörsaalzentrum Unteres Schloss in Siegen, US – C 150. Es musizieren Michael Hönes (Klavier) und Emily Bosch (Saxophon).

Am **9. November 2024**, 12 Uhr, (Aktives Museum, Obergraben 10, Siegen) sind die Autorin **Eva Gruberová** und der Autor **Helmut Zeller** mit ihrem Buch ***Diagnose: Judenhass - Die Wiederkehr einer deutschen Krankheit*** zu Gast bei „Literatur um 12“. Es moderiert Dr. Jens Aspelmeier. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Literaturfestivals „vielSeitig“ statt und wird gefördert durch Gelder im Rahmen des Zukunftsprogramms für Maßnahmen gegen Antisemitismus des Landes NRW.

Zum Buchinhalt:

Bis vor wenigen Jahren hieß es in Deutschland stets, jüdisches Leben sei ein selbstverständlicher Teil der Normalität. Aber spätestens nach dem Überfall auf die Synagoge in Halle 2019 und der massiven Ausbreitung von antisemitischen Verschwörungsmäthen in der Corona-Krise bekam dieses Bild tiefe Risse. Eva Gruberová und Helmut Zeller sind durch Deutschland gereist und haben zugehört – von Rostock über Berlin bis Dortmund und nach München, mit einem Abstecher nach Wien. Dabei zeigt sich, dass Juden hierzulande kein normales Leben führen können, es sei denn, man hält Polizei und Sicherheitszäune vor jüdischen Kindergärten, Brandanschläge auf Synagogen, oder perfide Witze für etwas, das zur deutschen Normalität gehört. Jüdinnen und Juden erleben Übergriffe und Anfeindungen auch aus muslimisch geprägten Milieus. Was aber viele nicht sehen: Antisemitismus kam und kommt aus der ‚bürgerlichen Mitte‘. Die Reportagen, Interviews und Analysen machen sichtbar, dass der Judenhass tief in der Gesellschaft verwurzelt ist – und uns alle angeht.

Eva Gruberová arbeitet als Autorin und freie Journalistin; sie ist Referentin in der KZ Gedenkstätte Dachau und leitet Workshops zur NS-Geschichte, Rechtsextremismus und Antisemitismus für Jugendliche am Max-Mannheimer-Studienzentrum. Helmut Zeller leitet die Dachauer Redaktion der Süddeutschen Zeitung.

Für den **30. November 2024**, 12 Uhr, US – S 002, Obergraben 25, Siegen, hat der Globalhistoriker **Prof. Dr. Sebastian Conrad** (FU Berlin) sein Kommen zugesagt. Dabei hat er sein Buch ***Die Königin. Nofretetes globale Karriere***. Moderation: Prof. Dr. Christian Berger (Kunstgeschichte, Universität Siegen).

Zum Buchinhalt:

Der Historiker Sebastian Conrad hat ein Buch über die vielfältigen Aspekte der ägyptischen Königin Nofretete, die im 14. Jahrhundert v. C. lebte, geschrieben. Er beleuchtet ihr Leben im Alten Ägypten an der Seite des Pharaos Echnaton. Ein Schwerpunkt des Buches liegt in der Entdeckung ihrer weltberühmten Büste im Jahre 1912 und deren Weg nach Berlin mit der ersten öffentlichen Ausstellung vor genau 100 Jahren. Die Forderungen aus Ägypten zur Rückgabe der Büste sind seither immer wieder gestellt und von Deutschland ebenfalls immer ablehnend beantwortet worden.

Der zweite Schwerpunkt beschreibt Nofretete als ein globales Phänomen und ihre weltweite Bewunderung als Schönheitsideal. Ihre größte Resonanz fand sie auf dem afrikanischen Kontinent und in der afroamerikanischen Community, wo sie als Schwarze Königin und afrikanische Schönheit betrachtet wird. Was aber ist der Grund dafür, dass ihre Büste an ganz unterschiedlichen Orten als Inbegriff weiblicher Schönheit verstanden wird und als Inspiration für internationale Stars wie Beyoncé oder Rihanna dient? Daneben gab es weitere, zahlreiche Vereinnahmungen von Nofretete und Ägypten von China und Indien über Mexiko bis Brasilien. Das Buch wird anhand einer Präsentation des Autors mit Bildern, der Lesung ausgewählter Stellen und in einer Gesprächsrunde vorgestellt.

14. 12. 2024, 12 Uhr, US – S 002, Obergraben 25, Siegen, der Geologe Prof. Dr. Martin Melles (Universität Köln) berichtet über seine Forschungsreise mit dem Forschungsschiff **Polarstern** in die Antarktis: *Wie stabil ist der Eisschild der Antarktis gegenüber dem Klimawandel?*

Zum Thema: In dem mächtigen Eisschild der Antarktis sind heute mehr als 90 Prozent der an Land auftretenden Eismassen gebunden. Sollte das Eisschild vollständig abschmelzen, dann würde der Meeresspiegel weltweit um 58 m ansteigen. Derzeit ist zu beobachten, dass große Teile des Eisschildes stark an Volumen verlieren, während andere Teile sogar einen Zugewinn erfahren. Die Gründe für dieses unterschiedliche Verhalten sind noch unzureichend verstanden. Wichtige Beiträge zu einem besseren Verständnis sollen die Ergebnisse von einer Expedition liefern, die im Südsommer 2023/24 mit dem deutschen Forschungsschiff „Polarstern“ durchgeführt wurde. Im Rahmen dieser Expedition hat Martin Melles mit seinem Team geologische Proben aus einem eisfreien Gebiet genommen, von denen neue Erkenntnisse zur Vereisungsgeschichte erwartet werden, aber auch ein besseres Verständnis, was die Veränderungen in der Eisbedeckung verursacht hat und welche Schlussfolgerungen sich daraus für die Zukunft ableiten lassen. In dem Vortrag werden die Motivation und die Herangehensweise der Forschungsarbeiten vorgestellt, aber auch ein Eindruck von den Geländearbeiten in der einzigartigen antarktischen Landschaft gegeben.

[Poetry@Rubens](#)

Am **26. November 2024**, 19 Uhr, Apollo-Theater in Siegen, liest der Lyriker **Armin Senser** aus seinem neuen Band **Topographien**.

[Nach oben](#)